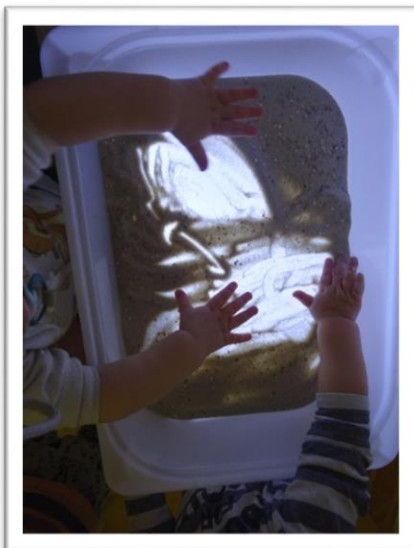


Pädagogisches Tagebuch

Vom 24.10-04.11.2022

In der ersten Woche drehte es sich bei den Mini-Forschern um einen mutigen Mann namens Martin Luther. Um mit den Kinder dieses Thema altersentsprechend zu beleuchten und anschaulich darstellen, besprachen wir mit den Kindern unsere Regeln in der Kita. Diese hämmerten (klebten) wir dann wie Martin Luther an unsere Kirchentür. Die Regeln sollen unser Zusammenleben erleichtern.



An unserem Leuchttisch hatten die Kinder die Möglichkeit im Sand zu malen bzw. zu schreiben, denn Martin Luther musste seine Thesen auch schreiben.

MINI Forscher

Die größeren Mini-Forscher hüllten zunächst einen Kürbis aus, um dann mit Nagel und Hammer arbeiten zu können. Dieses Angebot soll nochmals das Nageln der Thesen verdeutlichen.



Die kleineren Mini-Forscher stellten Knete her und konnten dann die Nägel in die Knete hämmern.



MINI Forscher

In der zweiten Woche thematisierten wir das Martinsfest. Dafür übten wir schon mal das Lied „Laterne, Laterne“ und fingen an unsere Laternen für den Martinsumzug zu basteln, womit wir nächste Woche weitermachen werden. Wir würden Sie bitten, einen Leuchtstab für die gebastelten Laternen zu kaufen.



Auch in dieser Woche hatten wir ein Geburtstagskind, was wir natürlich gefeiert haben. Es gab Musik, viele Luftballons, Essen und ein Geschenk von uns.



Liebe Grüße

von Johanna, Sarah, Nancy und Madeleine